

Kann Kahler seine negative Neitersen-Bilanz aufbessern?

Fußball-Rheinlandliga: Derby in der Kreisstadt – Malberg steigt wieder ein

Von unserem Redakteur
Andreas Hundhammer

■ **Region.** Mit der SG Malberg kehrt an diesem Wochenende auch der letzte Fußball-Rheinlandligist aus dem AK-Land in den Ligaspielbetrieb zurück. Die Aufmerksamkeit dürfte sich aber überwiegend in Richtung Kreisstadt richten, wo es der VfB Wissen gegen die SG Neitersen besser machen will als noch in der Hinrunde.

SG Neitersen/Altenkirchen – VfB Wissen (Sa., 16 Uhr, in Altenkirchen, Hinrunde 1:0). Die 1:2-Niederlage der SG Neitersen in Metternich am vergangenen Sonntag war für Torsten Gerhardt vor allem das Resultat der fehlenden Durchschlagskraft. Während der Gegner überwiegend auf Fehler seiner Mannschaft gelauert habe, schafften es die Neitenser hingegen beispielsweise nicht, auch nur für eine ihrer zahlreichen Flanken mal einen Abnehmer zu finden. „Das lag mitunter auch daran, dass Michael Fiebiger die Woche über krankheitsbedingt kaum trainiert hatte und geschwächt ins Spiel gegangen war“, erzählt der SG-Coach von seinem Mittelstürmer, der nun aber voraussichtlich mit frischeren Kräften ins Derby gehen wird, das er beim ersten Duell im August noch entschieden hatte.

Damals setzten die Neitenser erfolgreich das um, was die Wissener nach etwas mehr als der Hälfte der Spielzeit in die Spitzengruppe der Liga getragen hat: Hinten dicht machen und vorne irgendwann den entscheidenden Stich setzen. „Um über die Saison hinweg erfolgreich zu sein, brauchst du hinten Sicherheit“, weiß Gerhardt. Das ist seiner Mannschaft bisher schon ein paar Mal gelungen, allerdings bei weitem nicht so oft wie dem VfB. „Sie spielen keinen Hurrafußball, kennen alle den Weg nach hinten und wissen, was sie können“, beschreibt Gerhardt das, was die Siegstädter seiner Ansicht nach auszeichnet.

Vom Papier her sind die Rollen am Samstag klar verteilt. Um dem

VfB auf Augenhöhe begegnen zu können, sei es daher umso wichtiger, den Derbycharakter anzunehmen. Dabei könnte es sich von Vorteil erweisen, dass die Neitenser in dieser Saison schon drei dieser Duelle bestritten haben, nämlich neben den Hinrundenpartien in Wissen und Malberg auch im Pokal, als die Wiedbachtaler und Kreisstädter wiederum in Malberg durch ein 5:3 nach Verlängerung ins Achtelfinale einzogen.

Personell gestaltet sich die Situation bei den Neitersen weiter als schwierig – vor allem in der Abwehr. Der Einsatz von Yannik Stein ist fraglich, Niclas Bannas ist drei Wochen lang berufsbedingt verhindert. Dieser Engpass hält die SG-Verantwortlichen aber nicht davon ab, für den Rest der Saison aus disziplinarischen Gründen auf Thomas Slesiona zu verzichten. Freude bereitet Torsten Gerhardt derweil, dass der zuletzt urlaubende Tom Weinstock ins Aufgebot zurückkehrt.

Das Lob von der Gegenseite lässt Thomas Kahler nicht vergessen, wie die Bilanz seines VfB Wissen gegen Neitersen aussieht. Seit seinem Amtsantritt als Trainer bei den Siegstädtern holte er aus drei Begegnungen gerade mal einen Zähler. Auch deshalb äußert sich auch Kahler selbst wohlwollend zum Derbygegner. „Ich finde, dass sie generell besser sind als die 16

Punkte, die sie aktuell haben“, sagt der VfB-Coach, der sich auch deshalb gleich zwei Mal die Aufzeichnung des Neitenser Auftritts zuletzt in Metternich angesehen hat, um die Chance zu erhöhen, im vierten Duell endlich mal als Sieger hervorzugehen.

Gemessen an dem Start, den die Wissener nach der Winterpause hingelegt haben, spricht auch nichts dagegen. Nach einer Vorbereitung mit durchwachsenen Ergebnissen hat es Kahler geschafft, seine Mannschaft auf den Punkt so weit zu bringen, dass sie in der Lage ist zu liefern, wenn es um Punkte geht. Nach dem 2:1-Erfolg im „50:50-Spiel“ (Kahler) gegen Andernach gab sich der VfB am vergangenen Sonntag gegen ersatzgeschwächte Montabaur keine Blöße und tat beim 4:0 zur Abwechslung auch mal was fürs eigene Torekonto.

Weil die Nachbarn im oberen Tabellendrittel bisher schwächeln, hat das Kahler-Team die Gunst der Stunde genutzt und sich zumindest vorübergehend auf Rang drei eingestuft. Zwar ist die Saison noch lang, trotzdem stellt diese Platzierung mehr als nur eine Momentaufnahme dar und beschreibt die Entwicklung, die die Mannschaft unter Thomas Kahler genommen hat, recht gut.

Dabei profitieren die Siegstädter auch vom breiten Kader, der bisher von großen Verletzungen verschont geblieben ist. Die Ausfälle, die es derzeit gibt, schmerzen aber dennoch. So ist die Muskelverletzung, die Tim Leidig auskuriert zu haben schien, am Dienstag gleich im ersten Training erneut aufgerissen. Wie schwerwiegend es ist, konnte bisher aufgrund der recht starken Einblutung zwar noch nicht festgestellt werden, doch dem jungen Standard-Spezialisten droht erneut ein längerer Ausfall. Um jenes nicht auch bei einem weiteren Spieler zu riskieren, der sich ebenfalls seit geraumer Zeit mit muskulären Problemen herumschlägt, wird Emre Bayram am Samstag wohl noch gesont werden. Definitiv Ausfallen wird zudem Innenverteidiger Till Niedergesäß.



In der Hinrunde unterlag die SG Malberg (links Arthur Becker, hinten Jannik Weller) dem FSV Trier-Tarforst (hier mit Mohammad Rashidi) klar mit 0:3. So lautet aktuell aber auch die Bilanz der Trierer, was die bisherigen Punktspiele in diesem Jahr angeht: Null Siege, drei Niederlagen.

Foto: byJogi

Fußball-Rheinlandliga

Ahrweiler BC - FSV Trier-Tarforst		2:0
1. TuS Kirchberg	17	42:16 35
2. Ahrweiler BC	15	44:19 32
3. VfB Wissen	17	28:12 32
4. FV Murbach	18	26:22 32
5. FSV Trier-Tarforst	17	32:20 30
6. SG Hochwald Zerf	16	40:26 27
7. SG Schneifel Auw	16	31:18 26
8. FC Bitburg	15	34:29 26
9. FC Metternich	18	48:49 26
10. SG 99 Andernach	18	35:35 25
11. SG Malberg/E./R./K.	15	22:21 22
12. SG Eintracht Mendig/Bell	16	28:36 20
13. SG Neitersen/Altenkirchen	16	24:36 16
14. TuS Mayen	17	22:45 16
15. TuS Montabaur	17	26:50 15
16. SV Mehring	17	22:45 10
17. SG Alfbachtal Ellscheid	15	17:42 7

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga Südwest: Aalen - Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr), Hoffenheim II - RW Koblenz (So., 14 Uhr).

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, Gruppe Nord: Engers - Salmrohr, Waldalgesheim - Eisbachtal (beide Sa., 15.30 Uhr).

Oberliga Westfalen: Kaan-Marienberg - Meinerzhagen, Hamm - Siegen (beide So., 15 Uhr), Schermbeck - Erndtebrück (So., 15.15 Uhr).

Rheinlandliga: Andernach - Montabaur (Fr., 20 Uhr), Neitersen - Wissen (Sa., 16 Uhr, in Altenkirchen), Trier-Tarforst - Malberg (Sa., 17.30 Uhr), Schneifel Auw (Sa., 18 Uhr), Ahrweiler - Bitburg, Alfbachtal Ellscheid - Metternich (beide So., 15 Uhr), Kirchberg - Mendig (So., 15.30 Uhr).

Bezirksliga Ost: Rennerod - Emmerichenhain (Sa., 16 Uhr), Westertberg - Weitefeld (Sa., 17.30 Uhr, in Wilsenroth).

Bezirksliga Westfalen, Staffel 5: Müdersbach/Brachbach - Hünsborn II (in Brachbach), Eiserfeld - Ottingen, Lennestadt - Plettenberg, Röthemühle - Niederschelden, Salchendorf - Freudenberg, Türk Geisweid - Altenhof (alle So., 15 Uhr), Freier Grund - Klafeld-Geisweid (So., 15.15 Uhr).

Mittelrheinliga: Arnoldsweiler - Hennef (So., 15 Uhr).

Landesliga Mittelrhein, Staffel 1:

Windeck - Rheinbach (So., 15 Uhr).

Geplante Testspiele: Ellingen - Windhagen (So., 13 Uhr), Herdorf - Wallmenroth (So., 14 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A: Westerburg II - Gebhardshainer Land (Sa., 15 Uhr, in Wilsenroth), Guckheim - Nauroth, Letzdorf - Weyerbusch (in Bruche), Lutzerath - Hamm (in Oberreis), Niederfischbach - Schönstein,

Friesenhagen - Alsdorf, Niederdreisbach - Daaden (alle So., 15 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Neustadt-Fernthal - Nauort (Sa., 17.30 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Niederndorf - Setzen, Edertal - Kreuztal, Siegen-Giers-

berg - Feudingen, Siegener SC - Hickengrund, Obersdorf-Rödgen - Wahlbach, Grün-Weiss Siegen - Salchendorf II, Burbach - Freudenberg II, Anzhausen - Netphen, Laasphe - Wilnsdorf (alle So., 15 Uhr).

Fußball Frauen

Regionalliga West: Siegen - Bielefeld (So., 13 Uhr).

Kreisliga Ost, Staffel 1: Katzwinkel/Honigsessen - Neuwied (So., 11 Uhr, in Katzwinkel).

Rheinlandpokal, Achtelfinale: Weitefeld-Langenbach - Bad Neuenahr (in Langenbach), Rheinbreitbach - Elkenroth/Gebhardshain (beide So., 16.30 Uhr).

Fußball Jugend

B-Jugend-Rheinlandpokal, Achtelfinale: JfV Wolfstein II - Würges (Sa., 17 Uhr, in Daaden).

C-Jugend-Rheinlandpokal, Achtelfinale: Neitersen - Mülheim-Kärlich (Sa., 15.15 Uhr).

D-Jugend-Rheinlandpokal, 5. Runde: Metternich - Neitersen (Sa., 12 Uhr).

Badminton

Rheinlandliga: Plaidt - Betzdorf II (Sa., 18 Uhr), Horhausen - Mendig II (So., 10 Uhr).

Bezirksliga Nord: Altenkirchen - Bad Marienberg, Gebhardshain/Steinebach - Neuwied (beide Sa., 18 Uhr).

Bezirksklasse: Arzbach - Horhausen III (Sa., 18 Uhr), Horhausen II - Rheinbreitbach (So., 12 Uhr), Horhausen III - Rheinbreitbach (So., 13.30 Uhr).

Eishockey

Regionalliga West, Play-off-Halbfinale: Dinslaken - Neuwied (Fr., 20 Uhr), Neuwied - Dinslaken (So., 19 Uhr).

Handball

2. Bundesliga: Dessau - Ferndorf (So., 17 Uhr).

Landesliga: Römerwall II - Betzdorf (Sa., 17 Uhr), Neustadt - Wissen (Sa., 19 Uhr).

Bezirksliga, Staffel 1: Weibern II - Betzdorf II (So., 15 Uhr).

Bezirksliga, Staffel 2: Horchheim II - Hamm (Sa., 19 Uhr).

Landesliga Frauen, Staffel 1: Hamm - Neustadt (So., 17 Uhr).

Männliche C-Jugend, Bezirksliga: Betzdorf - Mülheim/Urmitz II (So., 14.30 Uhr).

Männliche D-Jugend, Bezirksklasse: Römerwall - Wissen (Sa., 15.15 Uhr).

Weibliche A-Jugend, Rheinlandliga: Hamm - JSG Hunsrück (So., 15 Uhr).

Weibliche C-Jugend, Bezirksliga: Wissen - Weibern (Sa., 16 Uhr).

Weibliche D-Jugend, Bezirksliga: Mendig - Hamm (So., 13.30 Uhr).

Leichtathletik

Ausdauer-Cup: Föschber Radweglauf mit Start und Ziel in Niederfischbach am Samstag ab 14 Uhr, u. a. Cup-Lauf über 10 Kilometer ab 14.30 Uhr.

Tischtennis

Oberliga Südwest: Weitefeld - Grensau II (Sa., 18 Uhr).

Verbandsliga Nordost: Sinzig - TTF Oberwesterwald (Sa., 17 Uhr).

Bezirksoberliga Ost: Höhr-Grenzhausen - Harbach (Fr., 20 Uhr), Dermbach - Alsdorf (Sa., 18 Uhr), Harbach - Höhn (Sa., 19 Uhr).

Bezirksliga Ost: Würges III - Herdorf (Sa., 18 Uhr).

Frauen, Verbandsoberliga: Altenkirchen - Trier (Sa., 16 Uhr).

Jugend, Verbandsliga Nordost: Windhagen - Brachbach (Sa., 13 Uhr), Weitefeld - Mündersbach, TTF Oberwesterwald - Windhagen (beide So., 11 Uhr), TTF Oberwesterwald - Mündersbach, Weitefeld - Windhagen (beide So., 13 Uhr).

Jugend, Bezirksliga Ost: Betzdorf - Berzhahn (So., 11 Uhr), Dermbach - Himmighofen, Betzdorf - Mündersbach III (beide So., 13 Uhr).

Volleyball

Rheinland-Pfalz-Liga, Staffel A: Konz - Etbach (So., 15 Uhr).

Frauen, Bezirksklasse: Emmelshausen - Etbach II (Sa., 13 Uhr).

Handballer legen wieder richtig los



■ **Region.** Am Wochenende geht's wieder richtig los – das gilt nicht nur für Florian Kuklik (hier beim Wurf) und seinen VfL Hamm, sondern für alle Handballteams auf Rheinland-Ebene. Denn der Umlaufbeschluss, mit dem der Handballverband Rheinland (HVR) seinen Vereinen Mitte Januar eine flexible und kostenfreie Handhabung im Umgang mit Spielabsagen, -verlegungen und Mannschaftsrückzügen eingeräumt hatte, gilt seit Beginn dieser Woche nicht mehr. „Aufgrund der erfolgten und weiter angestrebten Lockerungen bei den Corona-Schutzmaßnahmen wird aktuell keine Verlängerung dieses Ausnahmebeschlusses angestrebt“, wies Rainer Schneider aus dem HVR-Präsidium in einer Mitteilung auf der Internetseite des Verbands noch einmal hin, dass nunmehr wieder die normalen Regelungen gelten. *hun*

Foto: balu